

KLEINES WÖRTERVERZEICHNIS

A a

der **Abend**, die Abende

aber

der **Af|fe**, die Affen

al|le

al|lein

als

al|so

alt

das **Al|ter**

am

die **Amei|se**, die Ameisen

die **Am|pel**, die Ampeln

an

an|de|re

an|fan|gen

an|grei|fen

die **Angst**, die Ängste

ängst|lich

der **An|ruf**, die Anrufe

an|ru|fen

die **Ant|wort**,

die Antworten

ant|wor|ten

an|zie|hen

der **Ap|fel**, die Äpfel

der **Ap|ril**, die Aprile

ar|bei|ten

arm

der **Arm**, die Arme

der **Arzt**, die Ärzte

die **Ärzt|in**, die Ärztinnen

der **Ast**, die Äste

auch

auf

die **Auf|ga|be**,

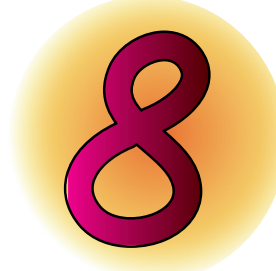
die Aufgaben

auf|pas|sen

der **Abend**



acht



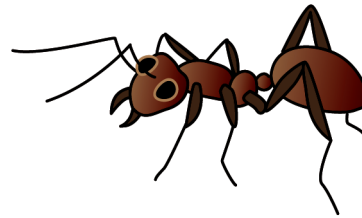
der **Affe**



alt



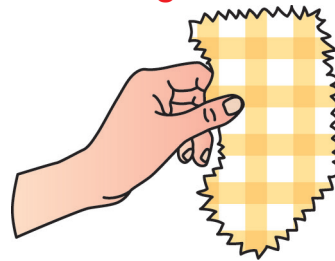
die **Ameise**



die **Ampel**



angreifen



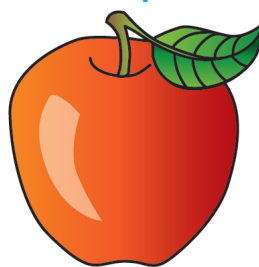
ängstlich



anrufen



der **Apfel**



arbeiten



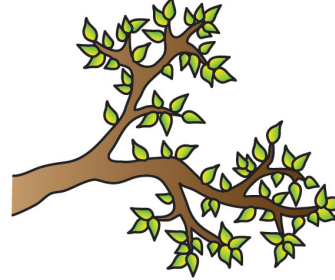
der **Arm**



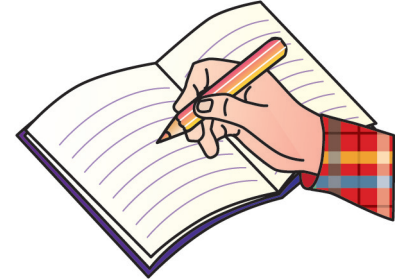
der **Arzt**



der **Ast**



die **Aufgabe**



auf|wa|chen

das **Au|ge**, die Augen
der **Au|gust**, die Auguste

aus

au|ßen

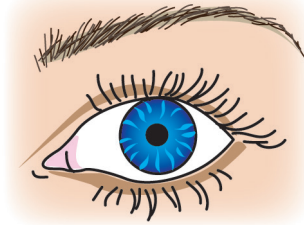
au|ßer

aus|stei|gen

aus|zie|hen

das **Au|to**, die Autos
der **Au|to|bus**,
die Autobusse

das **Auge**



das **Auto**



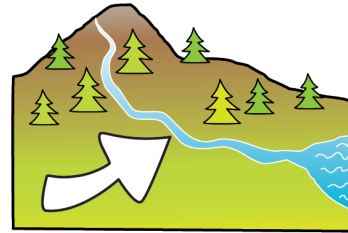
der **Autobus**



das **Baby**



der **Bach**



die **Bäckerin**



B b

das **Ba|by**, die Babys
der **Bach**, die Bäche

ba|cken

der **Bä|cker**, die Bäcker
die **Bä|cke|rin**,
die Bäckerinnen

die **Bä|cke|rei**,
die Bäckereien

das **Bad**, die Bäder
ba|den

die **Bahn**, die Bahnen
bald

der **Ball**, die Bälle

die **Ba|na|ne**,
die Bananen

die **Bank**, die Bänke

der **Bär**, die Bären

bas|teln

der **Bauch**, die Bäuche
ba|u|en

der **Bau|er**, die Bauern
die **Bäu|e|rin**,

die Bäuerinnen

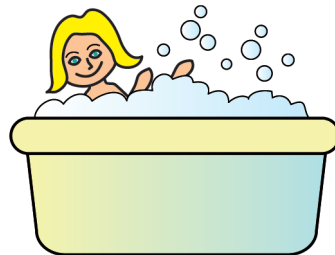
der **Baum**, die Bäume

sich **be|dan|ken**

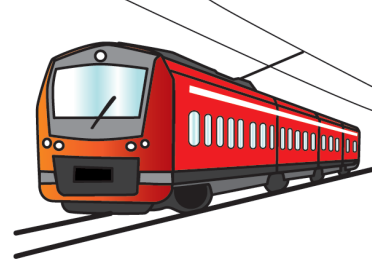
die **Bee|re**, die Beeren

be|gin|nen

baden



die **Bahn**



der **Ball**



die **Banane**



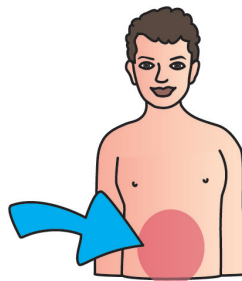
die **Bank**



der **Bär**



der **Bauch**



der **Bauer**

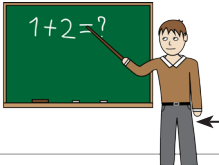
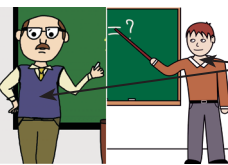
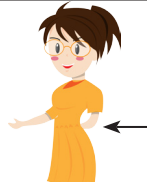

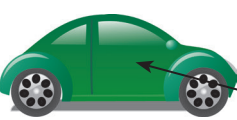









der **Baum**













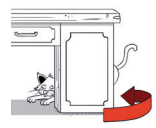







Persönliche Fürwörter (Personalpronomen)

Persönliche Fürwörter (Personalpronomen) ersetzen im Satz ein Namenwort (Nomen). In der folgenden Übersicht siehst du Beispiele, wie sie angewendet werden können.

Einzahl		Mehrzahl	
	Das ist Michael . Er ist Lehrer.		Das sind Michael und Ibrahim . Sie sind Lehrer.
	Das ist Dijana . Sie ist Lehrerin.		Das sind Dijana und Dora . Sie sind Lehrerinnen.
	Das ist ein Auto . Es ist grün.		Das sind zwei Autos . Sie sind grün.

Einzahl		Mehrzahl	
	Das ist ein Apfel . Karin isst ihn .		Das sind Äpfel . Die Kinder essen sie .
	Das ist eine Banane . Karin isst sie .		Das sind Bananen . Die Kinder essen sie .
	Das ist ein Zuckerl . Karin isst es .		Das sind Zuckerln . Die Kinder essen sie .

Wechselpräpositionen: Einige Vorwörter (Präpositionen) verlangen auf die Frage „wohin?“ den 4. Fall (Akkusativ) und auf die Frage „wo?“ den 3. Fall (Dativ).

Wohin?		Wo?	
	Sarah stellt die Vase auf den Tisch.		Die Vase steht auf dem Tisch.
	Die Katze legt sich unter den Tisch.		Die Katze liegt unter dem Tisch.
	Sarah hängt die Lampe über den Tisch.		Die Lampe hängt über dem Tisch.
	Die Katze springt in den Korb.		Die Katze sitzt im (= in dem) Korb.
	Sarah stellt die Vase vor den Spiegel.		Die Vase steht vor dem Spiegel.
	Die Katze legt sich hinter den Schreibtisch.		Die Katze liegt hinter dem Schreibtisch.
	Stefan setzt sich neben seinen Freund.		Stefan sitzt neben seinem Freund.
	Stefan setzt sich zwischen seine Freunde.		Stefan sitzt zwischen seinen Freunden.
	Sarah hängt das Bild an die Wand.		Das Bild hängt an der Wand.